

Bindemittel eines sandigen, trockenen Weidebodens sehr empfehlbar; *Rumex acetosa*, gemeiner Sauerampfer, wächst wild auf Wiesen und Weiden, im Mai und Juni blühend, ist allen Hausthieren ein gesundes Futter; *Rumex acetosella*, Feldampfer, von denselben guten Eigenschaften; *Thymus serpyllum*, Feldthymian, auf magern, sandigen Weiden, Haideplätzen, Rainen; *Artemisia vulgaris*, Beifuß, auf schlechtem, trockenem Sand- und Steinboden, ohne Düngung und sonstige Vorrichtung. Jung im Frühjahr und Sommer genießbar und im festen, holzigen Zustande im Winter ein gutes Einstreumittel, was viel Kali enthält. Seine Wurzeln bestocken und breiten sich leicht aus, was den Sand bindet; *Triticum repens*, Quecke; *Plantago major*, Wegerich, großer; *Arundo arenaria*, Sandrohr, jung; *Lolium perenne*, englisches Raygras; *Aira canescens*, graue Schmiele, jung; *Herniaria glabra*, Bruchkraut; *Draba verna*, Hungerblume; *Iberis nudicaulis*, Zungenblume u. a. m.

Bei der nach und nach fortschreitenden rationellen Erfahrung, Einsicht und Sorgfalt für zweckmäßigere Unterhaltung und Verbesserung der Viehzucht und einer davon abhängigen, darauf sich gründenden solidern Instandsetzung des gesammten Landbaues, lassen sich in unsern Zeiten ohnstreitig günstigere Vortheile erwarten und die bewährtesten Resultate herbeiführen, wodurch bei der Nothwendigkeit eines ausreichendern Unterhaltes unserer Hausthiere der Wohlstand des Landwirths um so zuverlässiger und dauerhafter gesichert sein wird!

